

## Jahresbericht der Big-Band für das Jahr 2022

Nachdem auch uns Corona 2020 und 2021 ziemlich ausgebremst hatte, freuten wir uns, als wir 2022 wieder mit dem regelmäßigen Proben anfangen konnten und auch wieder Anfragen für Auftritte hereinkamen.

Zwar hatten wir uns auch in den Corona-Jahren ab und zu zum Proben getroffen. Aber immer unter verschärften Bedingungen. So mussten wir entweder im Freien oder, als es dann kälter wurde, in der Garage proben. Und natürlich immer mit genügend Abstand.

Um so mehr freuten wir uns, dass sich Anfang 2022 abzeichnete, dass dieses Jahr wieder etwas Normalität einkehren würde.

Und so begannen wir im Frühjahr wieder so gut es ging mit den Proben, denn die ersten Auftritte standen an.

Wie in früheren Jahren üblich hatten wir im Mai unsere „Mini-Tournee“- und so starteten wir am 22.5. um 11 Uhr im Stadtpark Dinkelsbühl mit unserem Platzkonzert. Das Wetter spielte mit und die Leute freuten sich sichtlich, dass endlich mal wieder „was los war“. Eine Stunde durften wir die zahlreichen Zuschauer mit flotten Melodien unterhalten.

Dann ging es auch schon weiter zum nächsten Auftritt- weiter zum Bucher Stausee.

Dort spielen wir schon seit einigen Jahren am Kiosk einige Stunden zur Unterhaltung der vielen Seebesucher. Egal, ob man am Kiosk bei Kaffee und Kuchen zuhört oder nur kurz bei seiner Fahrradtour ein Püschchen macht - wir freuen uns immer auf diesen Auftritt mit besonderer Atmosphäre. Dieses Jahr gefiel es einigen Besuchern sogar so gut, dass sie das Tanzbein geschwungen haben - so hatten wir sozusagen gleich noch eine Showeinlage.

Alles hat seine Zeit - es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit der Trauer und der dankbaren Erinnerung.

Am 21.10.2022 verstarb unser ehemaliger Schlagzeuger Harald Berlinger ganz plötzlich.

Von 2009 bis 2011 war Harald aktives Mitglied in der Big-Band. Mit Herzblut war er am Schlagzeug dabei und auch das ein oder andere Gesangsstück gab er zum Besten. Mit seiner offenen und ehrlichen Art und seinem speziellen Humor sorgte er immer für eine gute Stimmung bei den Proben und Auftritten. Mit Harald machte Musik machen Spaß.

Auch nach seiner aktiven Zeit blieb er bis zu seinem Tod dem Musikverein und der Big-Band als passives Mitglied treu. Oft lief man sich beim Auftritten oder einfach so in seiner Heimatstadt in Dinkelsbühl über den Weg. Harald hatte dann immer Zeit für ein kleines Schwätzchen.

Harald war mit Herzblut Musiker und wir werden ihn sehr vermissen.

Nach der Sommerpause ging es dann an die Vorbereitung des Konzerts, das am 4.12. auf dem Plan stand. Unter dem Motto „Best of Big-Band“ suchten wir unsere Lieblingsstücke aus dem Programm aus, um diese dann dem Publikum zu präsentieren.

Und hatte die Big-Band auch in den vorhergehenden Konzerten regelmäßig Gesangsstücke zum Besten gegeben, so hatten wir uns diese Jahr entschlossen, ganze 3 Gesangsstücke aufzuführen - den Reaktionen des Publikums nach zu schließen - genau die richtige Entscheidung.

Mit Opus One, What a wonderful world, You are the sunshine of my life und Something stupid konnten wir unser Können unter Beweis stellen. Und so durften wir mit Dob´s Boogie sogar noch eine Zugabe zum Besten geben.

Leider sind wir, wie auch schon in den letzten Jahren, sehr dünn besetzt und mussten daher am Konzert auf die Unterstützung von 4 Aushilfen zurückgreifen, die ihre Sache super gemacht haben. Danke nochmal an dieser Stelle.

Wenn also noch jemand Lust hat, bei uns einzusteigen....

Den Jahresabschluss bildete wieder unser Auftritt am Weihnachtsmarkt in Dinkelsbühl. Dieser fand dieses Jahr zum ersten mal im Stadtpark statt, da der Spitalhof ja umgebaut wird.

Unter den Bäumen waren die Buden und die Bühne aufgebaut. Das hatte fast schon ein bisschen was von Waldweihnacht. Eine knappe Stunde durften wir die Weihnachtsmarktbesucher mit weihnachtlichen (und ein paar nicht so weihnachtlichen) Melodien unterhalten.

Alles im Allem ein sehr erfolgreiches, und fast schon wieder „normales“ Jahr für die Big Band.